

Fachbereich 4 Bauservice

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Als selbstständiges und unabhängiges Gremium in allen Fragen der Grundstückswertermittlung ist, entsprechend den gesetzlichen Anforderungen, der Gutachterausschuss tätig.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen im Baugesetzbuch und der hierzu erlassenen Gutachterausschussverordnung für Baden-Württemberg geregelt.

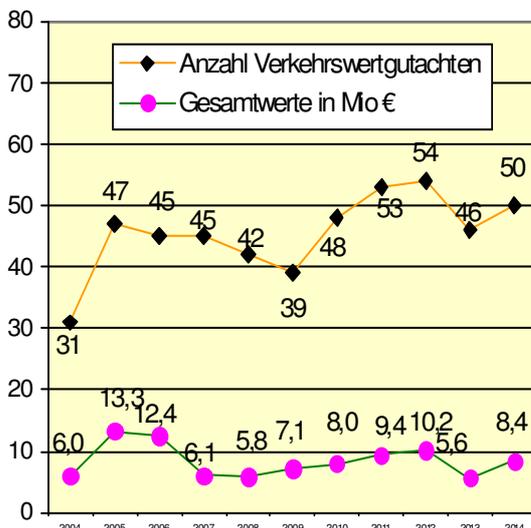
Näheres findet man unter dem Link:

www.offenburg.de/html/gutachterausschuss300.html

Verkehrswertgutachten

Die wesentliche Aufgabe des Gutachterausschusses liegt in der Erstattung von Gutachten über den Wert von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie von Rechten an Grundstücken.

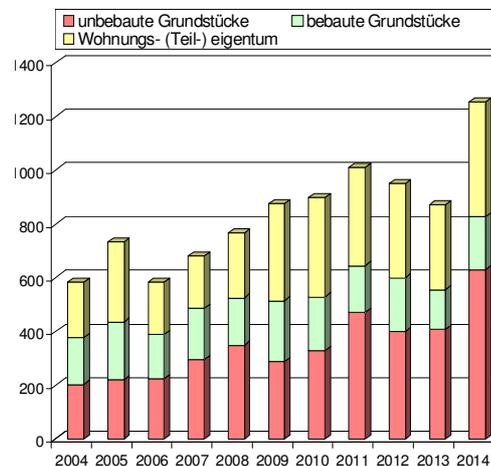
Im Berichtsjahr 2014 wurden 50 Verkehrswertgutachten im Gesamtwert von 8,4 Mio. € erstellt. Damit ist ein über die Jahre hinweg kontinuierlich hohes Antragsvolumen zu verzeichnen. Die Bewertungen des Gutachterausschusses erfahren auf dem örtlichen Immobilienmarkt, nicht zuletzt wegen der großen Fachlichkeit des Gremiums mit seinen kollegialen Beschlussfassungen, eine sehr hohe Anerkennung.



Führung der Kaufpreissammlung

Datengrundlage für die Gutachtenerstattung sowie für die Bodenrichtwerte bildet die Kaufpreissammlung. Dazu werden von der Geschäftsstelle sämtliche in Offenburg beurkundete Verträge ausgewertet, im Städtischen Geoinformationssystem (GIS) erfasst und dargestellt.

Im Berichtsjahr 2014 wurden 1253 Kauffälle ausgewertet. Damit liegt der Grundstücksverkehr deutlich über dem langjährigen Mittel. Dies belegt den sehr regen Grundstücksmarkt in Offenburg.



Mit dieser Anzahl von Kauffällen in 2014 ist ein Umsatz von gut 206 Mio. € auf dem Offenburger Immobilienmarkt zu verbuchen. Damit erreichen die beiden Jahre 2013 und 2014 einen sehr hohen Umsatz von zusammen 330 Mio. €. Weiterhin ist in Offenburg ein sehr reger Immobilienmarkt zu verzeichnen. Offenburg ist äußerst attraktiv für Wohnimmobilien-Investments.

Einen umfassenden anschaulichen Überblick über das Geschehen auf dem Grundstücksmarkt in Offenburg liefert der Grundstücksmarktbericht, welcher die wichtigsten Kennzahlen beinhaltet und entsprechend des zweijährigen Turnus im Juni 2015 aktualisiert veröffentlicht wird.

Damit verbunden ist auch die Beschlussfassung zur Bodenrichtwertkarte.